

Indikationen

Indikationen für eine ayurvedische Panchakarma-Kur

präventiv

Die ayurvedische Panchakarma-Therapie wird sowohl für die Erhaltung und Förderung der Gesundheit empfohlen als auch für die Behandlung manifester oder chronischer Krankheiten. Schon leichte Befindlichkeitsstörungen werden im Ayurveda als Ausdruck eines Ungleichgewichts gesehen, wie:

- Müdigkeit, Abgeschlagenheit
- allgemeine Schwäche
- Erschöpfungszustände
- Antriebslosigkeit und Lethargie
- fehlende Begeisterungsfähigkeit
- Appetitlosigkeit
- Kopfweg
- stressbedingte Krankheiten
- Schlafstörungen

kurativ

Bei den folgenden manifesten oder chronischen Krankheiten empfiehlt sich eine dreiwöchige Panchakarma-Kur:

- Rheuma und Gelenkserkrankungen (chron. Schmerzzustände, Muskelverspannungen)
- Hautkrankheiten
- Atemwegserkrankungen (Heuschnupfen, Asthma, Bronchitis)
- Urogenitale und gynäkologische Erkrankungen
- Störungen des Magen-Darm-Trakts (Darmträgheit, Allergien, Gastritis, Hämorrhoiden)
- Stoffwechselkrankheiten
- Über-/Untergewicht